

MONSTER ENERGY

FLUGSHOW AM RHEINKNIE



Die Premiere in Sachen Slopestyle beim Bikefestival Basel war ein voller Erfolg: Das zahlreich aufmarschierte Publikum bekam eine tolle Flugshow geboten und das Siegerpodest war mit Sam Pilgrim, Szymon Godziek und Sam Reynolds prominent besetzt.

TEXT: Laurens van Roijen
FOTOS: Simone Häring

Mit der Organisation des Monster Energy Slopestyle Contest am Bikefestival Basel trauten sich die DJL Crew um Till Schaltegger ganz schön was. Dieser Mut wurde belohnt: Die für das Finale am Sonntag qualifizierten Fahrer und die eingeladenen Profis boten dem Publikum eine tolle Show und auch das Wetter spielte mit. Nur einmal mussten die Sanitäter anpacken, als sich der Tscheche Theodor Kova am Fußgelenk verletzte und zur Kontrolle ins Krankenhaus musste. In der Qualifikation am Samstag hatte sich Kova nur dem Österreicher Patrick Leitner geschlagen geben müssen.



Unter den zehn Qualifikanten waren auch auffallend viele Deutsche, etwa der erst 15-jährige Paul Ehm, der zu Beginn des Contests mit Frontflips verblüffte. Mit Timo Gertsch und Dominik Heiniger schafften auch zwei Schweizer den Sprung ins Finale am Sonntag. Mit dem Kampf ums Preisgeld hatten diese aber dann doch nichts zu tun. Schon in den Trainings-Sessions deutete sich an, dass der Sieg nur an Sam Pilgrim oder Szymon Godziek gehen konnte. Beide hatten sich am Samstagabend bei der Rider's Party das ein oder andere Gerstengetränk genehmigt, aber als echte Profis ließen sie sich davon nichts anmerken, sondern zimmerten stattdessen am Sonntag ab dem späten Morgen einen harten Trick nach dem anderen auf den Parcours am Stadtrand von Basel.

Scanne den
QR-Code
mit deinem
Smartphone



Bewegte Bilder vom Monster Energy Slopestyle Contest in Form kurzer Video-Clips gibt's unter
<http://vimeo.com/28364364>.



www.youtube.com/watch?v=Spss2dE289A



SLOPESTYLE BASEL

Godziek legte mit Tuck No-hand Frontflip und Bar Spin Backflips vor, Pilgrim hielt mit 360° Double Tail Whips, Backflip Superman und zahlreichen weiteren Varianten dagegen. Sam Reynolds brachte sich mit Frontflip und Double Tail Whip ebenfalls weit nach vorne und wollte den beiden anderen noch etwas vom Preisgeld abnehmen. Die Preisrichter waren nicht zu beneiden, denn das Level war extrem hoch und die Tricks alle ähnlich schwer. Am Schluss gaben die saubereren Landungen den Ausschlag zugunsten von Sam Pilgrim. Die Prämie für den Best Trick holte sich Sam Reynolds mit einem lupenrein ausgeführten Flip Whip, wie er im Buche steht.

Nach einer derart gelungenen Premiere ist es wenig verwunderlich, dass Till Schaltegger im Namen der DJL Crew bereits in die Zukunft blickt: „Wir wollen auf jeden Fall auch nächstes Jahr wieder einen Slopestyle-Contest in Basel organisieren. Gerne noch größer und mit einer Strecke, die den Fahrrern noch mehr Variationen bietet. Und mit noch mehr internationalen Profis am Start natürlich.“

- 01 Auch hier wieder: große Freude!
- 02 Auch Jacob Venc bestaunte diesen Superflip
- 03 Die glücklichen Gewinner Pilgrim, Godziek und Reynolds
- 04 Ein perfekter Backflip Tuck No-hand in der prallen Sonne
- 05 Die Zuschauer bekamen auf jeden Fall ordentlich Action geboten